



STADT
BURLADINGEN
STADTTEIL STARZELN

BEBAUUNGSPLAN ÄNDERUNG
HEBSACK I

MASSTAB 1:500

ZEICHENERKLÄRUNG:

- Art der baulichen Nutzung (§ 9 (1) 1 BauGB und §§ 1-15 BauNVO)
 - WA Allgemeines Wohngebiet gem. § 4 BauNVO
 - MI Mischgebiet gem. § 6 BauNVO
- Maß der baulichen Nutzung (§ 9 (1) 1 BauGB und §§ 16-21a BauNVO)
 - 0,4 Grundflächenzahl gem. § 19 BauNVO
 - 0,6 Geschossflächenzahl gem. § 20 BauNVO (Beispiel)
 - I Zahl der Vollgeschosse
 - TH max 4,50 m maximale Traufhöhe
- Bauweise (§ 9 (1) 2 BauGB und § 22 BauNVO)
 - 0 offene Bauweise gem. § 22 (2) BauNVO
 - △/D wie offene Bauweise, jedoch nur Einzelhäuser und Doppelhäuser zulässig
 - a1 abweichende Bauweise, zwingend, Grenzbau oder gesetzl. Grenzabstand
 - a2 abweichende Bauweise, zwingend, Grenzbau oder gesetzl. Grenzabstand
- Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen (§ 9 (1) 2 BauGB, § 23 BauNVO)
 - Baugrenze
 - Stellung der baulichen Anlagen (§ 9 (1) 2 BauGB)
 - Hauptfirstrichtung = Gebäudehauptrichtung
 - Nebenfirstrichtung
 - Flächen für Garagen und Stellplätze (§ 9 (1) 4 BauGB)
 - GA Garagen
 - Flächen für den Gemeinbedarf (§ 9 (1) 5 BauGB, § 1 (1) BauNVO)
 - F Feuerwehr
 - Sonstige von der Bebauung freizuhaltende Flächen (§ 9 (1) 10 BauGB)
 - Sichtfelder
 - Schutzstreifen entlang der Starzel / Abstandsfläche zur B 32 Neu
 - Verkehrsflächen (§ 9 (1) 11 BauGB)
 - Fahrbahn
 - Gehweg
 - Straßenbegrenzungslinie
 - Versorgungsflächen und Führung von Versorgungsleitungen (§ 9 (1) 12 BauGB)
 - T Trafostation EVS
 - Öffentliche und private Grünflächen (§ 9 (1) 15 BauGB)
 - Öffentliche Grünfläche
 - Spielplatz
 - Geh-, Fahr- und Leitungsrechte (§ 9 (1) 21 BauGB)
 - Leitungsrecht zugunsten der Stadt bzw. des Hinterlegers (Abwasserkanal)
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§ 9 (7) BauGB)
 - Geltungsbereichsgrenze des Bebauungsplanes "HEBSACK I"
 - Geltungsbereichsgrenze des Bebauungsplanes "HEBSACK II"
 - Baugestaltung (§ 73 LBO)
 - 20 - 24° Dachneigung
 - SD Satteldach
 - WD Walmdach / Krüppelwalm
 - Zeichenerklärung der Plangrundlage
 - bestehende Grundstücksgrenze
 - Böschung
 - Füllschema der Nutzungsschablone

WA	I	Art der Nutzung	Zahl der Vollgeschosse
0,4	0,6	Grundflächenzahl	Geschossflächenzahl
-	-	Bauweise	
TH max 4,50 m	SD/WD 20 - 24°	maximale Traufhöhe	Dachform, Dachneigung
 - Sonstige Planzeichen
 - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen
 - EFH 640,80 Erdgeschobrohrfußbodenhöhe (Beispiel)



ÜBERSICHT - LAGEPLANAUSCHNITT AUS DEM FLÄCHENNUTZUNGSPLAN OHNE MASSTAB



MI	I
0,4	0,6
-	-
TH max 4,50 m	SD/WD 20 - 24°

MI	II
0,4	0,6
-	-
TH max 6,00 m	SD/WD 20 - 24°

WA	I
0,4	0,6
-	-
TH max 4,50 m	SD/WD 20 - 24°

WA	I
0,4	0,6
-	-
TH max 4,50 m	SD/WD 20 - 24°

WA	I
0,4	0,6
-	-
TH max 4,50 m	SD/WD 20 - 24°

MI	I
0,4	0,6
-	-
TH max 4,50 m	SD/WD 20 - 24°

MI	I
0,4	0,6
-	-
TH max 4,50 m	SD/WD 24 - 33°

F	II
-	-
-	-
TH max 5,50 m	SD/WD 24 - 33°

MI	I
0,4	0,6
-	-
TH max 4,50 m	SD/WD 20 - 24°



VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluß durch den Gemeinderat (§ 2 (1) BauGB)	am: 25.01.1996
Ortsübliche Bekanntmachung durch Mitteilungsblatt (§ 2 (1) BauGB)	am: 25.04.1996
Benachrichtigung der TÖB	am: 17.04.1996
Beschluß über die Bedenken und Anregungen	am: 26.03.1997
Ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung durch Mitteilungsblatt (§ 3 (2) BauGB)	am: 10.04.1997
Öffentliche Auslegung (§ 3 (2) BauGB)	vom: 21.04.1997 bis: 21.05.1997
ATS Satzung beschlossen (§ 10 BauGB)	am: 10.07.1997
Bebauungsplan bei Landratsamt Zollernalbkreis angezeigt (§ 11 (2) BauGB)	am: 10.08.1998
Keine Rechtsverletzungen festgestellt: Erlaß des Landratsamts Zollernalbkreis Aktenzeichen: 508 400 62241	vom: 10.08.1998
durch Bekanntmachung im Mitteilungsblatt in Kraft getreten (§ 12 BauGB)	am: 08.10.1998

Der textliche und zeichnerische Inhalt dieses Bebauungsplanes stimmen mit dem Satzungsbeschluß des Gemeinderates der Stadt Burladingen vom 10.07.1997 überein.

ausgefertigt: Burladingen, den 02.09.1998

Michael Beck
Bürgermeister

Das Anzeigungsverfahren gem. § 11 BauGB wurde mit Verfügung vom 10. Sep. 1998

Bezeichnung: 10. Sep. 1998
Landratsamt Zollernalbkreis

Wolf

Gefertigt: Burladingen, den 02.09.1998
Zuletzt geändert:

Pfllingen, den 25.01.1996 / 14.03.1996 / 24.07.1996 / 10.07.1997

BURKARD BÜRO FÜR STÄDTEBAU SANIERUNG
CORREKTURLEISTUNG - BAULEITPLANUNG
FREIPLÄNPLANUNG
72783 Pfullingen GÖNNINGER STR. 95 - TEL. 071 21 77 67 22
FRANKE BURKARD DIPLOM-INGENIEUR F. ARCHITEKTUR UND STUTTG. FREIER ARCHITEKT BAUINGENIEUR F. HOCH- + TIEFBAU FH STUTTG.